

Absender:

**Fraktion BIBS im Rat der Stadt  
Rosenbaum, Peter**

**17-05599**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Dritte Schiene für die "RegioStadtBahn"**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

11.10.2017

Beratungsfolge:

Bauausschuss (zur Beantwortung)

24.10.2017

Status

Ö

### Sachverhalt:

Für die vor Jahren geplante, aber 2010 gescheiterte so genannte „RegioStadtBahn“ wurden bis 2006 „dritte Schienen“ im Braunschweiger Stadtbahnnetz verlegt. Im Zuge von Gleisbau-Arbeiten in letzter Zeit wurden nun sukzessive Gleise zurückgebaut, indem die dritte Schiene wieder entfernt wurde.

Soweit bekannt, wurden die dritten Schienen für die gescheiterte RegioStadtBahn seinerzeit auf einer Länge von 1.600 Metern zwischen Mühlenpfordstraße/Wendenstraße über Bohlweg, Kennedyplatz und Kurt-Schumacher-Straße verlegt (damalige Kosten in Höhe von rd. 4,5 Mio.€, wie die Verwaltung auf eine Anfrage vom 16.11.2010 Ds. 1360/10 antwortete). Sieben Jahre später wurden nun wohl, bis auf wenige restliche Meter vor dem Schlossplatz, alle dritten Schienen wieder entfernt.

Wir bitten um einen Sachstandsbericht:

1. Wie viele Meter "Dritte Schiene" sind noch vorhanden?
2. Was hat der Rückbau der dritten Schienen bislang gekostet?
3. Noch 2011 wurde auf eine Option zur erneuten Planung eines dritten Gleises seitens der damaligen Verkehrs AG hingewiesen ("Aber die Strecke und der Kennedy-Platz sind dann darauf vorbereitet, indem wir ein extra-breites Gleisbett einrichten. In ihm kann später problemlos eine dritte Schiene verlegt werden." BZ vom 15.07.2011). Trifft diese Planung immer noch zu?

**Anlagen:** keine